



„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“ (Offenbarung 21,5).

Welch eine Verheissung und Hoffnung kommt uns mit der neuen ökumenischen Jahreslosung für das neue Jahr 2026 entgegen.

Diese Worte, die ganz am Ende der Bibel stehen, im letzten Buch der Bibel, sind ein Versprechen, dass alles, was alt, müde, zerbrochen, hoffnungslos erscheint, durch Gott neu wirkt.

Im Buch der Offenbarung wird die letzte Zeit der Erde beschrieben, die durchzogen ist von Kriegen, Katastrophen und viel Leid. In einer Zeit voller gravierender Umbrüche und Unsicherheiten schenkt uns Gott mit diesem Vers Zuversicht und neue Hoffnung. Alles wird neu!

Vieles ist bildhaft dargestellt in der Offenbarung und wir verstehen vieles nicht, vieles macht auch Angst. Was sich aber wie ein roter Faden durch die Offenbarung durchzieht ist die Hoffnung, die Gott schenkt, dass einmal alles neu wird.

Es wird keine Kriege, kein Leid und keine Tränen mehr geben, denn Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu“.

Alle Versuche, die Welt selbst zu retten, bringen nichts. Nicht wir müssen die Welt aus eigener Kraft erneuern, sondern Gott wird es durch Jesus Christus tun.

Er ist der Anfänger und Vollender.
Er, der Anfang und Ende ist, verwandelt Dunkel in Licht, Tod in Leben und Hoffnungslosigkeit in Vertrauen.
Darum dürfen wir getrost in das neue Jahr gehen: Gott ist am Werk und er macht alles neu.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen ein gesegnetes, hoffnungsvolles, neues Jahr 2026.

Ihre Pfarrerin Christine Bürk



„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu.“

Offenbarung 21, 5



Gottesdienste im Januar 2026

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 04. Januar | 09.30 Uhr | Gottesdienst, Pfrn. Christine Bürk |
| 11. Januar | 10.00 Uhr | Allianzgottesdienst in der Kirche Schöftland mit Abendmahl, Allianzteam, anschliessend Kirchenkaffee |
| 18. Januar | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Christine Bürk |
| 25. Januar | 09.30 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Herbert Baumberger, Strengelbach |



Kafiträff
freitags von 9-11 Uhr

09.01.KGH
16.01. Viva Kirche
23.01. KGH



Gebet für den Frieden und für die Gemeinde
mittwochs 10-10.20 Uhr in der Kirche

07.01. Kirche



Bibelcafé
donnerstags 14.15 Uhr
15.01. Viva Kirche
22.01. KGH



Herzliche Einladung zum 65+ Nachmittag im KGH Schöftland Wenn Engel reisen ...

Die Seniorenferien 2025 in Langenargen sind schon eine Weile her, aber wir wollen noch einmal Erinnerungen in Wort und Bild aufleben lassen und eine Rückschau halten. Gleichzeitig soll diese Rückschau uns „glustig“ machen auf die Seniorenferien 2026 in Adelboden.

Auch von dort werden wir erste Bilder sehen und hören, was wir alles unternehmen könnten.

Die Landfrauen Staffelbach werden uns mit einem feinen Zvieri verwöhnen. Wir freuen uns auf Sie.

**Von guten Mächten wunderbar geborgen,
Erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.**

D. Bonhoeffer

Seniorenferien 2026 in Adelboden

Die Kirchgemeinde Schöftland bietet wieder Seniorenferien an in Adelboden im Hotel Hari
Reisedaten: 16.08.-21.08.26

Eine wunderbare Aussicht in die herrliche Bergwelt des Berner Oberlandes, vielfältige Ausflüge, sei es zu Fuss oder mit der Bahn, feines Essen, Whirlpool mit Blick auf die Berge, Lebensnahe Impulse, feines Essen - das kann nur eines bedeuten: Erholung für Leib, Seele und Geist.

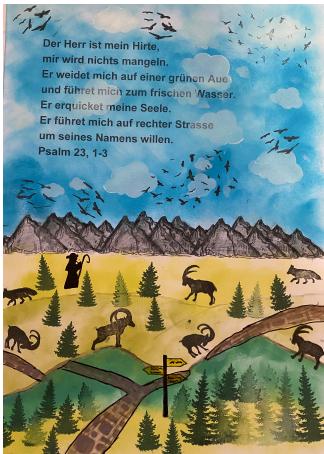


Informationen und Informationsflyer mit der Anmeldung erhalten Sie bei Pfrn. Christine Bürk

Jahresrückblick 2025

Während ich diese Zeilen schreibe, ist es Ende Oktober, noch zwei Monate und das Jahr 2025 ist schon wieder vorüber. Auch wenn ich krankheitshalber zweimal in diesem letzten Jahr ausgefallen bin, so staune ich doch darüber, was wir als Kirchgemeinde alles unternommen und erlebt haben. Herzlichen Dank allen, die mich während meinen Krankheitszeiten vertreten und unterstützt haben, so dass wir ein schönes und vielfältiges Programm für die Leerber und Leerberinnen anbieten konnten.

Januar



Gleich zu Beginn des neuen Jahres ist unsere Konfirmandengruppe stark gefordert: Sie suchen sich ihren Konfspruch aus und setzen ihn dann kreativ um. Ausserdem muss das Thema für ihre Konfirmation herausgesucht werden und dann selbstständig bearbeitet werden. ich staune immer wieder, wie einfallsreich und engagiert die heutige Jugend ist.



Februar

Im Februar war die Seniorenbühne zu Gast und hat uns mit ihrem Theaterstück einen unterhaltsamen Nachmittag beschert.





Auch den Segensgottesdienst beim Valentinstagsgottesdienst haben alle genossen, sei es der persönliche Segen oder die schöne Musik von Johannes Fankhauser. Ausserdem durften wir Ende Februar wieder „Musik poetica Freiburg unter uns haben.



März



Im PH-Taufgottesdienst haben die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihrer Katechetin Deborah Müller ein schönes Taufgeschenk gebastelt für Nik Siegenthaler. Anlässlich des 30 Jahr Jubiläums der Beratungsstelle SELA kam Esther Stotz für einen Vortrag zu uns zum Thema: „Was der Seele gut tut“.



April



Die einen bastelten die Osterkerze und die anderen vergnügten sich bei Ostereierfärben. Es ist für Gross und Klein immer ein Erlebnis, wenn die Eier aus den Strümpfen gewickelt werden und der schöne Kräuterabdruck zum Vorschein kommt.



Mai



Der 65+ Ausflug ging dieses Jahr nach Hallau, wo eine Rebenbummlerfahrt auf dem Programm stand. Ein paar Tage später ging es dann in die Seniorenferien nach Langenargen am deutschen Ufer des Bodensees ins Hotel Seeterrasse .



Juni



Das Fiire mit de Chline begeistert alle: Gross und Klein. Alle sind gespannt, was Joe, die Handpuppe wieder so alles anstellt. Im Juni feierten wir gemeinsam mit der Viva Kirche in Moosleerau bei der Linde einen schönen Gottesdienst trotz zweifelhaften Wetters. Zum Glück gibt es mutige Frauen in der Kirchgemeinde und einen mutigen Vivapastor, die wettertechnisch Recht hatten.



Juli



Während andere in den Ferien sind, kommt in der Kirchgemeinde das Sommerferienprogramm zum Laufen. Ob Musik, Grillieren, Spazieren - es wird sehr genossen, dass für die Daheimgebliebenen etwas angeboten wird.



August



Der Höhepunkt dieses Jahres war das Dorffest anlässlich des 777 Jahr Feier von Kirchleerau. Ob Segensbar, Kaffeestube oder der Festgottesdienst - es waren gesegnete Anlässe mit schönen Begegnungen und vielen, vielen Helfern. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön. Es war eindrücklich, dieses Fest mit all seinen Menschen und Veranstaltungen miterleben zu dürfen.



September



Wir gehen von einem Fest zum anderen: Erntedank! Im Garten von Béatrice Meili und Rolf Baumann feierten wir bei strahlendem Herbstwetter zusammen mit der Viva Kirche und dem Senioren Männerchor einen wunderschönen Erntedankgottesdienst



Oktober



Der Oktober steht ganz im Zeichen der Aktion Weihnachtspäckli. 209 Weihnachtspakete haben wir zur christlichen Ostmission gebracht. Mit den Kindern beim Fiire mit de Chline haben wir ein Naturbild gelegt.



Das war ein kleiner Ausschnitt und Rückblick auf das Jahr 2025 der ref. Kirche Leerau.

„Soli deo gloria“ ist die einzige angemessene Antwort darauf - Gott allein sei die Ehre und ein herzliches Dankeschön der Kirchenpflege und allen die zum Gelingen dieser Anlässe beigetragen haben.

Nun liegen noch weitere spannende Veranstaltungen vor uns: Anlässlich von 5 Jahren Leerber Lichterzaubermärit (wie schnell doch die Zeit vergeht!) wird Mr. Joy am 24. Oktober in die Turnhalle kommen. Am 2. November feiern wir dann den 5. Leerber Lichterzaubermärit und dann geht es weiter mit den Advents- und Weihnachtsveranstaltungen.

Und auch im neuen Jahr 2026 gibt es wieder einiges mit der Kirchgemeinde Leerau zu erleben. Falls Sie schon ein paar Daten in Ihre Agenda schreiben möchten:

- 21. Februar 14 Uhr Seniorentheater
- 08. März 17 Uhr Konzert Musica Poetica
- 04. April 19 Uhr Osternachtfeier mit den Moody Tunes
- 01. Juli ganzer Tag: 65+ Ausflug auf die Marbachegg
- 05. Juli 10 Uhr Waldgottesdienst beim Waldfestplatz Moosleerau
- 01. November 6. Leerber Lichterzaubermärit
- 02. Dezember 19 Uhr Theatergottesdienst

Das ist nur eine kleine Auswahl von interessanten und feierlichen Anlässen, die Sie dieses Jahr erwarten.



Adressen

www.kirche-leerau.ch

Pfarramt:

Pfrn. Christine Bürk, 062 726 11 34
christine.buerk@kirche-leerau.ch

Kirchenpflegepräsidentin

Béatrice Meili, 079 453 51 05
beatrice.meili@kirche-leerau.ch

Vermietung Kirchgemeindehaus

Béatrice Meili, 079 453 51 05
beatrice.meili@kirche-leerau.ch

Sigristin

Manuela Hunziker-Scheuzger,
079 280 63 07

Impressum

Herausgeber: Evangelisch - reformierte Kirchgemeinde Leerau. Bildnachweis: Christine Bürk, Charlotte Hauri, Hanna Hauri, Susanne Spring
Redaktionsschluss dieser Gemeindebeilage: 22.10.25